Neue EIP-Projekte stellen sich vor, Teil 11

Unkrautregulierung per Roboter im Biomöhrenanbau

Eine Herausforderung beim klassischen Biomöhrenanbau sind hohe Personalkosten und eine aufwendige Personalgewinnung. Die Robotertechnik kann hier helfen, indem sie zukünftig die Unkrautregulierung im Biomöhrenanbau unterstützt. Das Ziel ist die Weiterentwicklung eines vorhandenen Prototyps für die automatische nichtche-

schutzmittel stellt eine kos- sucht. tenintensive Aufgabe dar,



mische Unkrautregulierung. Der Prototyp zur nichtchemischen Unkrautregulierung ("Bonirob") wurde zunächst für den Einspurbetrieb Die manuelle Unkrautre- entwickelt. Die Weiterentwicklung wird auf den Achtgulierung ohne chemische spurbetrieb erweitert und hinsichtlich der Anwenderoder synthetische Pflanzen- freundlichkeit, der Flächenleistung und Kosten unter-Foto: Prof. Stephan Hußmann

geht. Darüber hinaus ist die Qua- mogen. Gemeinsam mit dem West- statt: Inbetriebnahme der entwi-

koog wurde in den vergangenen Jahren ein sieren der Unkrautregulierung entwickelt. Dieser Prototyp wird durch die Unterstützung der Europäischen Innovationspartnerschaft (EIP) vom Einspurbetrieb auf den Achtspurbetrieb erweitert. Das System wird dann hinsichtlich der Anwenderfreundlichkeit, der Flächenleistung und der Kosten untersucht und bis zur Praxisreife weiterentwickelt. Die Pro-

sowohl was die Personalkosten als lität der Unkrautregulierung bei jektarbeit in der landwirtschaftliauch die Personalbeschaffung an- menschlichen Arbeitskräften inho- chen Praxis findet in drei Phasen

hof im Friedrichsgabe- ckelten Zugfahrzeug-Infrastruktur, Feldtest der optimierten Zugfahrzeug-Infrastruktur als integriertes Prototyp zum Automati- Gesamtsystem und Evaluierung des Gesamtsystems hinsichtlich Qualität und Flächenleistung. Darüber hinaus soll eine erste ökonomische und ökologische Beurteilung des neuen Systems durchgeführt werden. Nach der Beschaffung der nötigen Materialien und Komponenten befinden sich das Trägersystem und die Vernichtungseinheiten aktuell im Aufbau. Ziel ist es, im Frühling erste Feldtests durchzuführen.

> Prof. Stephan Hußmann **EIP-Projekt OG** "Robotergestütze Unkrautregulierung im Praxistest" Tel.: 04 81-85 55-320 hussmann@fh-westkueste.de





